

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 12

PDF erstellt am: **04.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

trans Impressum

trans erscheint als Publikation des Fachvereins
der Studierenden am Departement Architektur
der ETH Zürich

Redaktion

Harald Bindl
Jörg Himmelreich
Salome Kuratli
Fiorenza Piraccini
Janet Schacke
Kathrin Siebert
Patric Unruh
Tina Unruh

Dank

Für die freundliche Unterstützung
bedanken wir uns insbesondere bei:
der Familie Kuratli,
dem Departement Architektur der ETHZ:
Elvira Righetti, Dietmar Eberle,
dem Team des gta,
dem VSETH,
der architekтура.

Herzlichen Dank allen Autoren!

Druck

Meier Waser Druck AG
Auflage: 2500 Exemplare

Rechte

Für den Inhalt der jeweiligen Beiträge zeichnen
ausschliesslich die Autoren verantwortlich.
Abdruck und Vervielfältigung nur unter Angabe
der Quellen nach Absprache mit der Redaktion
bzw. den jeweiligen Verfassern.
Cover: Patric Unruh

Anschrift

transredaktion - architekтура
ETH Hönggerberg, CH-8093 Zürich
Tel.: +41 1 633 27 61
Fax.: +41 1 372 00 96
www.trans.ethz.ch
trans@arch.ethz.ch

Vertrieb

gta Verlag
ETH Hönggerberg
CH-8093 Zürich
books@gta.arch.ethz.ch
Fax: +41 1 633 10 68



Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich



architekтура
Fachverein der Architekturstudierenden an der ETH



VERBAND DER STUDIERENDEN AN DER ETH

transify

Auch Immobilien – schon das Wort impliziert Widerstand gegenüber Veränderung – sind mit dem Wandel der Zeit konfrontiert. Sollen Bauten nicht überflüssig werden, müssen sie neuen Ansprüchen und Umständen angepasst werden, denn die architektonische „grüne Wiese“ für die Objektplanung ist nicht unendlich und kein Städtebau verträgt ewiges Randwachstum.

Infolgedessen rücken Themen wie Nachverdichten oder Weiterbauen in den Mittelpunkt, wobei es uns für die nächste Ausgabe von *trans* vor allem auf den modifizierenden Umgang mit Bestand ankommt. Gemeint ist dabei weniger ein rein denkmalpflegerischer Ansatz, wie das Bewahren und Schützen im Sinne einer strikten Trennung von Alt und Neu, als vielmehr Überlegungen, wie Architektur dank kontinuierlicher Veränderungen neue Qualität erreichen kann. Dafür bleiben entweder Alt und Neu authentisch ablesbar, oder sie werden zugunsten eines unteilbaren Ganzen miteinander verschliffen. Beide Methoden finden momentan Anwendung und sie miteinander zu vergleichen, ihre Vorteile gegeneinander abzuwägen und ihre Grenzen aufzuspüren, könnte die Diskussion bereichern.

Und was passiert wenn Bauten ihre vorgesehene Nutzung verlieren und vielleicht sogar eine neue Identität benötigen? Wir laden ein, sich jenseits des Abriss' aber auch weit entfernt von Musealisierung mit geerbter Architektur auseinander zu setzen.

trans stellt Ideen und Meinungen gegenüber, die gesellschaftliche und architektonische Entwicklungen hinterfragen und Antworten in grösseren Zusammenhängen suchen.

transLate

Was wird woher und warum in Architektur übersetzt?

Patric Unruh / Tina Unruh

Nicola Braghieri

Marc Angéllil

Oya Atalay Franck

Klaudia Hornung / Susanne Kremberg

Ivica Brnic / Florian Graf / Wolfgang Rossbauer

Gabriela Barman-Krämer / Jens Giller / Spartaco Paris

Philip Loskant

Ole W. Fischer

Kai Strehlke / Russell Loveridge

Maren Jana Scheibner

Dana Widawski

Jörg Himmelreich

Sascha Roesler / Andrea Deplazes

Nicolas Gilsoul

Lothar Schmitt

Anne Vonèche

Stefan Kurath

ISBS 3-85676-145-4

Mit freundlicher Unterstützung von:

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zürich



architekтура

Fachverein der Architekturstudierenden an der ETH

VSETH
VERBAND DER STUDIERENDEN AN DER ETH